

**CDU**KREISTAGSFRAKTION
KASSEL-LAND

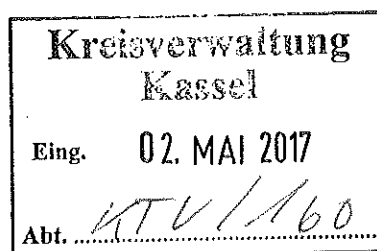
CDU-Kreistagsfraktion ♦ Heinrich-Plett-Str. 39 ♦ 34132 Kassel

An den
Vorsitzenden des Kreistages
des Landkreises Kassel
Herrn Andreas Güttler
Wilhelmshöher Allee 19a

- Fraktionsvorsitzender -
Frank Williges

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
Heinrich-Plett-Str. 39
34132 Kassel
Tel: 0561-781610
Fax: 0561-7816128
Mail: fraktion@cdu-kassel-land.de

Datum: 2. Mai 2017



Sehr geehrter Herr Güttler,

bitte berücksichtigen Sie den nachstehenden Antrag für die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung (zu TOP 17).

Bedarfsermittlung von sozialem Wohnraum im Landkreis Kassel

Der Kreistag beschließt:

1. Der KA wird beauftragt, durch eine Abfrage bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden den Bedarf an Sozialwohnungen im Landkreis Kassel zu ermitteln.
2. Sollte Bedarf bestehen, wird der KA beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Hessischen Landgesellschaft und mit den Städten und Gemeinden mit Wohnungsbedarf bebaute und unbebaute Grundstücke zu ermitteln, die für sozialen Wohnungsbau geeignet wären.
3. Sollte Bedarf bestehen wird der KA beauftragt, mit Wohnungsbaugesellschaften und anderen Investoren Verhandlungen aufzunehmen, um in den betreffenden Städten und Gemeinden mit Bedarf an sozialem Wohnraum für die Schaffung von zusätzlichem Wohnraum zu sorgen. Neben dem Neubau von Wohnhäusern ist auch die Umnutzung von Bestandsbauten zu prüfen.
4. Der KA erstattet zu den unter 1. - 3. durch ihn getroffenen Maßnahmen bis zur Kreistagssitzung im Dezember 2017 dem Kreistag Bericht.

Begründung:

Die Wohnraumnachfrage in den einzelnen Städten und Gemeinden des Landkreises Kassel ist seit vielen Jahren sehr unterschiedlich ausgeprägt. Als Indikatoren dafür können vor allem die

sehr großen Bandbreiten bei den zu entrichtenden Quadratmeterpreisen beim Kauf und der Miete von Wohnraum erhalten. Es erscheint daher zweckmäßig, zunächst den aktuellen Bedarf in den einzelnen Kommunen zu ermitteln, bevor ggf. weitere zielgerichtete Schritte mit den im Bereich sozialer Wohnungsbau tätigen Organisationen angegangen werden sollten.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'M' followed by a checkmark-like flourish.